



Turngemeinde Neureut

Nutzungsordnung Beachanlage

Zweckbestimmung

1. Die Beachanlage ist eine Sportstätte. Sie darf nur zur Ausübung sportlicher Aktivitäten (insbesondere sind dies Volleyball, Handball) genutzt werden. Eine Nutzung für Feste, Partys oder dergleichen ist untersagt.

Nutzung der Anlage

2. Die Anlage wird von Vereinsmitgliedern genutzt. Vereinsfremde Personen oder Gruppen können die Anlage mieten. Die Überlassung der Anlage an Dritte ist untersagt.
3. Für den Mietzeitraum erhält der Mieter einen Schlüssel, der es ihm ermöglicht das Sportgelände, die Toiletten, die Duschräume und die Gerätegarage zu betreten. Der Schlüssel ist am Ende des Mietzeitraumes wieder zurück zu geben. Für den Schlüssel wird eine Kautions erhoben.
4. Duschkabine besteht neben den Beachplätzen im Keller des Clubhauses. Die Füße und große Mengen Sand am Körper, sollten vor dem Duschen noch auf dem Gelände abgewaschen werden. Dafür steht eine Gartendusche bzw. ein Wasserschlauch bereit. Das Wasser hierfür ist in der Herrentoilette an- und wieder abzustellen.
5. Feld 1 ist die Saison über als Volleyballfeld aufgebaut, Feld 2 als Handballfeld. Es können beide Felder gleichzeitig für Handball oder Volleyball genutzt werden, sie müssen aber nach dem Spiel wieder in ihren Ausgangszustand versetzt werden.
6. Der Spielbetrieb gemäß Belegungsplan hat Vorrang gegenüber dem freien Spiel.
7. Ansprechpartner für die Nutzung der Anlage sind:
Ole Reher Nutzungsvertrag
Andreas Merz Nutzung dienstags, donnerstags u. an Wochenenden
Peter Wittek Nutzung montags, mittwochs, freitags
Sie sind gemeinsam unter der Email-Adresse beachanlage@tgneureut.de zu erreichen.

Haftung u. Versicherung

8. Die Nutzung der Anlage geschieht auf eigene Gefahr und Verantwortung. Der Vermieter haftet nicht für Unfälle oder Verletzungen von Zutrittsberechtigten, die bei Benutzung der Beachanlage entstanden sind. Der Vermieter haftet auch nicht für Beschädigungen an mitgebrachten Gegenständen sowie an der Bekleidung der Zutrittsberechtigten.



Turngemeinde Neureut

Vereinsmitglieder sind gegen Unfallfolgen versichert, sofern ein Unfall im Rahmen eines offiziellen Trainings unter Aufsicht eines Übungsleiters passiert. Außerhalb dieser Zeiten muss ein Unfall über eine private Unfallversicherung abgedeckt werden.

Spielgeräte, Nutzung, Auf- und Abbau

9. Die auf der Anlage vorhandenen Geräte dürfen nur ihrem Zweck entsprechend ge- und benutzt werden. Bälle werden nicht gestellt
10. Das Volleyballnetz ist nach dem Spiel zu entspannen. Ein darüber hinausgehender Auf- und Abbau der Geräte ist gesondert zu vereinbaren. Eine Anleitung liegt in der Gerätegarage aus.

Pflege der Anlage

11. Die Anlage ist nach der Benutzung mit den am Platz bereitgestellten Geräten (Rechen, Schaufel) zu ebnen.
- 12. Der Verzehr von Getränken insbesondere aus Gläsern und Glasflaschen sowie von Speisen auf der Beachanlage ist untersagt.**
13. Die gesamte Anlage ist pfleglich zu behandeln und in einem sauberen, aufgeräumten Zustand zu halten und zu verlassen. Die gesamte Sandfläche ist freizuhalten von jeglicher Art von Müll insbesondere von Zigarettenkippen. Der verursachte Müll ist in die Mülltonnen zu entsorgen.
14. Hunde sind auf der Beachanlage nicht erlaubt.
15. Festgestellte Mängel bzw. Schäden sind unverzüglich den Ansprechpartnern zu melden

Mit Betreten der Beachanlage erkennt der Nutzer die Regelungen dieser Nutzungsordnung an.

August 2014

TG Neureut

Der Vorstand



Turngemeinde Neureut

Technische Anleitung Aufbau Beachvolleyballfeld

Die Netzpfeosten sind in die vorgesehenen Bodenhülsen zu stecken. Der Deckel der Bodenhülse ist in der jeweiligen roten Tasche am Pfeosten zu deponieren. Netzpfeosten, die nicht nach dem Spiel wieder abgebaut werden, müssen mit einem in der Gerätegarage hinterlegten Klebeband am Übergang in die Bodenhülse abgeklebt werden, um Sandeintrag zu verhindern.

Der Netzspannschlosshaken (in Verlängerung des Netzspannseils) ist in benötigter Höhe auf beiden Seiten in den obersten Karabiner am Pfeosten einzuklinken. Das Spannschloss muss (bis auf einen halben Zentimeter) beidseitig maximale Länge haben. Das Netz wird durch Verkürzen des Spannschlusses zunächst auf der einen Seite, bei Bedarf auch auf der anderen Seite gespannt.

Grüne Netzspannseile werden über die verbliebenen Karabiner auf Höhe der Netzkanten horizontal verspannt.

Fertig!!!

Verbleibt das Netz nach dem Spiel auf dem Feld, so muss es durch Verlängern des Spannschlusses entspannt werden. Grüne Netzspannseile ebenfalls entspannen.

Im Falle des Abbaus ist das Netz auf den Bügel aufzustecken und in Gerätegarage hängen. Die Antennen verbleiben am Netz!!

Auf Feld 2 sind Netz, Pfeosten und Linien. nach dem Volleyballspiel generell wieder abzubauen. Die blauen Volleyball-Linien sind bei den Pfeosten zu lagern. Die roten Bänder dienen dem Handball und sind wieder an den vorgesehenen Ösen einzuklinken.

Falls die Netzpfeosten entfernt werden müssen, sind die Deckel aus den roten Säckchen sofort wieder auf die Bodenhülse zu stülpen. Die Bodenhülsen sollten mit übergestülpten Plastikkegeln markieren werden, um Verletzungen zu vermeiden. Die Pfeosten sind in der Gerätegarage geeignet zu lagern.